



Healthcare IT for Africa e.V. (HITA e.V.)
c/o Institut für IT im Gesundheitswesen
Reichenastr. 1
78467 Konstanz
www.hita-ev.org
info@hita-ev.org

Ein Weihnachtsgeschenk in Großversion

„Healthcare Information Technology for Africa e.V.“ (HITA) bedankt sich bei allen Mitgliedern, Freunde und Unterstützer in diesem Jahr, sucht neue Mitwirkende und berichtet über die anstehende Containerverschiffung von hochwertigen medizinischen Geräten und Computern nach Tema in Ghana.

FRANKFURT – Die Verschiffung unseres ersten 40 Fuß Containers voller medizinischer Hilfsmittel und Computer steht am 17. Februar 2018 an, hier sind wir besonders stolz darauf, in einem derartigen Umfang wirksam sein zu können! Die Vorbereitungen sind natürlich bereits in vollem Gange und wir benötigen gerade jetzt Ihre Unterstützung, beispielsweise kann eine Mitgliedschaft bei HITA ein prima Weihnachtsgeschenk sein und dient einem guten Zweck.

Nach einer ausgiebigen Ghana-Reise von Vorsitzendem Thomas Erkert und HITA Experten Karsten Gareis im März 2017, konnten wir neue Partnerschaften mit der School of Nursing and Midwifery (SONAM) und der Universität in Ho in der Volta Region schließen. Dort werden nächstes Jahr Campus WLANs (Wireless Local Area Network) eingerichtet, also Funkzonen auf dem Universitätsgelände, in denen die Studenten per Smartphone, Tablet oder WLAN-fähigem Laptop auf das Internet zugreifen können. Außerdem wurden fünf Healthcare Center im Großraum Ho aufgesucht, um Bedarfsanalysen zu fehlendem medizinischen Equipment durchzuführen. Diese wurden mit Ärzten und Beteiligten ausführlich bearbeitet und verifiziert, entsprechend dieser Auswertungen konnten wir im Anschluss die Zusammenstellung unserer aktuellen Spendenaktion entwerfen. Zusätzlich stellen die gesammelten Daten die Grundlage für die Installation der Technik und den Aufbau der geplanten WLANs durch die HITA-Fachinformatiker Leonhard Dittmann und Shaun Beason im kommenden Frühling dar. Das Konzept mit den Intranets und WLANs ist eine innovative Idee, fast jeder verfügt dort zumindest über ein billiges aber mit allen Grundfunktionen ausgestattetes Smartphone. Oft fehlt es aber weit an jeglicher Infrastruktur, um derartige Systeme überhaupt einrichten zu können. HITA hilft und baut auf, wie und wo es eben nötig ist und dies bereits seit August 2011. Es ist aber abhängig von unserem Budget, in welchem Ausmaß wir tätig sein können.

Professionelle Entwicklungshilfe in Ghana heißt für uns: HITA besteht aus einem Netzwerk an Akademikern, Professionellen, Experten und vielen Menschen, die uns einfach unterstützen wollen. Wir kennen durch unsere jahrzehntelange Präsenz vor Ort die vorherrschenden Probleme und waren 2010 Preisträger bei der Auszeichnung „Deutschland – Land der Ideen“. Wir arbeiten mit dem Ministerium in Ghana und mit Universitäten und Fachschulen in Deutschland und vor Ort zusammen, um Bedarfe zu erkennen und dementsprechend darauf reagieren zu können. Wir führen gemeinsam mit unseren Partnern vor Ort genau deshalb explorative Studien durch, um diese Bedarfe verifizieren zu können. Darüber hinaus führen wir Experteninterviews und empirische Befragungen durch, um unsere Hypothesen zu überprüfen bzw. Bedarfslagen zu erkennen. Im nächsten Schritt erarbeiten wir Lösungsvorschläge, die wir mit unseren Partnern in Ghana erproben und entsprechend anpassen. Unser Hauptziel ist das "enabling" unserer Partner vor Ort!

Wir suchen verstärkt weitere Mitwirkende und Unterstützung jeglicher Art: Geholfen werden kann auf vielseitige Weise, wir sind für die Umsetzung der Projekte auf Spendengelder angewiesen. Eine Mitgliedschaft ist eine kleine Jahressumme, hilft aber in der Gesamtzahl ungemein, um längerfristig planen zu können. Außerdem sind derartige Zuwendungen steuerlich absetzbar. Eine Mitgliedschaft kann man auch an jemanden verschenken.

In der aktuellen Spendenaktion werden hochwertige medizinische Hilfsmittel und Computer aus Deutschland nach Tema geschickt und dort an die Partnerinstitutionen von HITA verteilt. Damit auch alles wie geplant in die richtigen Hände gelangt, wenn der Container ankommt und die Einrichtung der Geräte und Systeme gewährleistet ist, werden HITA-Mitglieder bei der Verteilung und der Installation vor Ort sein. Wir organisieren eine Reise im März 2018 und bis dahin ist noch extrem viel zu tun. Helfen Sie uns dabei, mit einer Spende (http://www.hita-ev.org/?page_id=632), einer Mitgliedschaft (http://www.hita-ev.org/?page_id=683) oder mit Ihrer aktiven Unterstützung.

Wir wünschen Ihnen frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr 2018!

Healthcare Information Technology for Africa e.V.

HITA e.V. - www.hita-ev.org

Vorstand: Thomas Erkert, Daniel Schießman, Günther Michels
info@hita-ev.org



HITA Radio: <https://hearthis.at/bYG8JTWQ/>



Facebook: <https://www.facebook.com/HITA-eV-Healthcare-Information-Technologies-for-Africa-eV-448468271870135/>



Instagram: https://www.instagram.com/hita_ev/



LinkedIn: <https://www.linkedin.com/in/hita-ev-b10a16145/>



Twitter: https://twitter.com/HITA_ev



Google+: <https://plus.google.com/u/0/100994541646671925018>



Pinterest: <https://www.pinterest.de/hitaev2020>



Tumblr: <https://hita-ev.tumblr.com/>



Flickr: <https://www.flickr.com/people/151938437@N03/>



Xing: <https://www.xing.com/communities/groups/healthcare-information-technologies-for-africa-1044128>



Youtube: <https://www.youtube.com/channel/UCPC6plfcmjS39kibkbhccYg>